

Glücklicher Gewinner

Ein Gemälde von Klaus Mütterthies geht an Zahntechnik Hamburg.



Groß war die Freude von Markus Zierz (Zahntechnik Hamburg) bei der Übergabe des Gemäldes von Zahntechniker und Künstler Klaus Mütterthies durch picodent Geschäftsführer Dietmar Bosbach und Außendienstmitarbeiter Udo Rudnick. Markus Zierz ist der stolze Gewinner der picodent IDS Verlosung 2013. Herzlichen Glückwunsch und viel Freude für das ganze Labor!

Über picodent

Die Schwerpunkte des Wipperfürther Unternehmens picodent liegen im Vertrieb und der Herstellung von hochwertigen Zahnkranz-, Sockel- und Artikulationsgipsen, gipsgebundenen und phosphat-silikatgebundenen Einbettmassen sowie Zubehör rund um die Modellherstellung.

Des Weiteren ist picodent mit Kursen zur Erstellung von Modellen ein kompetenter und zuverlässiger Partner für den Zahntechniker. **ZT**

ZT Adresse

picodent Dental-Produktions- und Vertriebs-GmbH
Lüdenscheider Str. 24-26
51688 Wipperfürth
Tel.: 02267 6580-0
Fax: 02267 6580-30
picodent@picodent.de
www.picodent.de

50 Jahre Dental-Labor Hans Fuhr

Im März feierte das in Köln ansässige Dental-Labor Hans Fuhr sein 50. Firmenjubiläum.

Oberstes Ziel des Dentallabors sind zufriedene Kunden mit einem dauerhaften Vertrauen in Produkte und Dienstleistungen des Traditionsunternehmens. Seit den Anfängen des Betriebs wurden insgesamt 125 Lehrlinge zu Zahntechnikern ausgebildet. Mittlerweile zählt das Dental-

möglichkeiten so, wie er auch seine Familie und Freunde beraten würde.

Darüber hinaus engagiert sich Fuhr Dental auch im sozialen Bereich und unterstützt zum Beispiel die Kölner Tafel e.V. sowie ein Projekt in der Republik Kongo. Für seine Tätigkeit wurde Hans Fuhr anlässlich des Firmenjubiläums nun auch mit der Ehrenplakette der Handwerkskammer zu Köln ausgezeichnet. Gemeinsam mit seinen Söhnen Karsten und Dr. Hans-Jörg Fuhr begrüßte er zur Jubiläumsfeier in der Kölner Wolkenburg viele Gratulanten, darunter die Bürgermeisterin der Stadt Köln, Angela Spizig, Prof. Dr. Michael Noack von der Universität Köln, Dr. Ortwin Weltrich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer zu Köln, und Klaus Bartsch, Obermeister der Zahntechniker-Innung Köln und Vorstand des VDZI. Entertainer und Freund des Hauses Klaus-Jürgen „Knacki“ Deuser sorgte für ein gelungenes Showprogramm. **ZT**



Angela Spizig, Bürgermeisterin der Stadt Köln, und Hans Fuhr, Geschäftsführer Dental-Labor Hans Fuhr.

labor 50 Mitarbeiter, von denen einige bereits seit 30 Jahren im Unternehmen sind.

Der Kundenstamm des Familienunternehmens umfasst etwa 60 Zahnarztpraxen aus Köln und seiner Umgebung und auch prominente Patienten aus Sport und Musik. Hans Fuhr, mittlerweile 81 Jahre alt, berät seit 50 Jahren seine Kunden in allen Belangen rund um prothetische Planung, Konstruktionen und Lösungs-

ZT Adresse

Dental-Labor Hans Fuhr GmbH & Co. KG
Rubensstr. 18-22
50676 Köln
Tel.: 0221 310876-0
Fax: 0221 218587
info@dentallabor.de
www.dentallabor.de

Umfassende Einblicke

Kölner Meisterschüler besuchen Technologiezentrum millhouse.

Die Tagesklasse der Meisterschule Köln ist unter der Leitung von ZTM Jens Hegner der Einladung der Firma C.HAFNER nach Hofheim-Wallau ins Technologiezentrum millhouse gefolgt. Die Wahl fiel auf diesen Ort, weil C.HAFNER eine lange Kooperation mit millhouse verbindet. Hier lässt sich die Zukunft der Zahntechnik schon im Jetzt und Hier erleben. Dazu gehören tiefe Einblicke in die Technologien von heute und morgen. Das von Volker Specht (Außendienst-Mitarbeiter von C.HAFNER) erarbeitete Programm wurde eröffnet mit einem Vortrag zum Thema Technologie der Gegenwart und Zukunft in der Zahntechnik. Sören Hohlbein (Geschäftsführer von millhouse) gelang es, einige kritische Fragestellungen zu den Herausforderungen im zahntechnischen Handwerk zu beantworten. Intensiv wurde diskutiert, welche Systeme die geeigneten sind und wie Fehlinvestitionen vermieden werden können und auch, welcher Stellenwert geschlossenen Systemketten in der Zukunft noch beizumessen ist. Der

nächste Programmpunkt war ein Vortrag von Heiko Grusche (Vertriebsleiter C.HAFNER) zum Thema CAD/CAM-gefertigte Edelmetallgerüste. Hier schloss sich dann der Kreis, denn C.HAFNER bietet als alleiniger Anbieter aus dem vollen Blank gefräste Edelmetallgerüste an und setzt dabei die bewährte Sys-

schwindigkeit und -qualität ging es zum nächsten Programmpunkt, denn hier hatten die Schüler die Möglichkeit, unterschiedliche Scansysteme kennenzulernen und selbst Hand anzulegen. Es standen Laserscanner, Streifenlichtscanner und Oral-scanner unterschiedlicher Anbieter mit verschiedener CAD-



Die Tagesklasse der Meisterschule Köln bei millhouse.

temtechnologie von millhouse ein. Der Vortrag gab Einblicke in die Blankfertigung sowie die eigentliche frästechnische Bearbeitung. In einem dritten Vortrag stellte Claus-Jürgen Möll, Laborinhaber aus Moers, betriebswirtschaftliche Punkte in den Vordergrund, die den angehenden Meistern eine Hilfestellung für zukünftige eigene Betriebsführung geben sollten. Im Anschluss wurde das Technologiezentrum besichtigt. Hier konnten die Besucher alle Möglichkeiten einer computergesteuerten Fertigung von Gerüsten auf großen und kleinen Maschinen erleben. Beeindruckt von Fertigungsge-

Software zum Testen bereit. Nach einem Tag voller Eindrücke gab es viel Stoff für Diskussionen, wo die Reise hingehen wird beziehungsweise wie man sich als künftiger Zahntechnikermeister im Markt positionieren kann. **ZT**

ZT Adresse

C.HAFNER GmbH + Co. KG
Bleichstraße 13-17
75173 Pforzheim
Tel.: 07231 920-381
Fax: 07231 920-208
info@c-hafner.de
www.c-hafner.de

ANZEIGE

ZAHNWERK
Frästechnik GmbH

Ihr Fräs-zentrum im Video

Testen Sie uns!

www.zahnwerk.eu

Freisprechungsfeier in Südbayern

107 junge Zahntechnikerinnen und -gesellen erhielten ihre Prüfungszeugnisse und wurden in den Gesellenstand erhoben.

Im Anschluss an die Frühjahrsversammlung der Südbayerischen Zahntechniker-Innung fand am 22. März 2013 im Zahnärzthehaus der KZVB die Freisprechungsfeier für die frischgebackenen Jungesellen und Jungesellen statt. Eingeleitet wurde dieser alljährliche Höhepunkt der Innung mit der Ehrung der letztjährigen Bayerischen Landessiegerin im Zahntechniker-Handwerk, Frau Ines Oberhauser, die in ihrer Ansprache an die Festgäste motivierte und Lust auf Zahntechnik machte. Obermeister Uwe Breuer freute sich, dass der Saal mit weit über 300 Personen gut gefüllt war und den jungen Berufseinsteigern einen schönen Rahmen bildete. Nach den Grußworten des Gesellenprüfungsausschussvorsitzenden, Herrn Gerd Lehmann, und den Grußworten der Vertreter der Berufsschulen, Frau Wagner-Sindelar und Herrn



Schweizer, nahmen Obermeister Uwe Breuer und Vorstandsmitglied Gerd Lehmann die Ehrung der Prüfungsbesten vor. Im Anschluss erhielten erfreulicherweise 107 junge Zahntechnikerinnen und -gesellen ihre Prüfungszeugnisse. Nachdem sich alle Teilnehmer erhoben hatten, sprach Obermeister Uwe Breuer die Auszubildenden kraft des ihm verlie-

henen Amtes als Obermeister der Südbayerischen Zahntechniker-Innung von den Pflichten eines Lehrlings frei und erhob sie in den Gesellenstand. Im Anschluss feierten alle Teilnehmer gemeinsam ausgelassen im Foyer des Zahnärzthehauses bei dem ein oder anderen Gläschen Sekt. **ZT**

Quelle: Südbayerische Zahntechniker-Innung